





# Husaberg Revival

2009 leitet Husaberg eine neue Ära mit der brandaktuellen FE 570 und revolutionärer Technik ein: Ein um 70 Grad nach vorne geneigter Zylinder, eine hoch angesetzte Kurbelwelle und das darunter platzierte Sechsgang-Getriebe versprechen Handlichkeit, Fahrbarkeit und Leistung pur.

**M**it der Gründung von Husaberg im Jahr 1988 in Schweden wurde die Ära des Viertakters im Offroad-Sport eingeleitet. Hauptaugenmerk war hierbei immer auf das Leistungsgewicht gerichtet, das bis heute bei der Herstellung der neuen Modelle nach wie vor im Vordergrund steht.

1990 schockte Husaberg mit seinem ersten Viertakter in der Motocross-Weltmeisterschaft die Weltelite, nachdem der »Hole-Shot« mit über 200 Metern Vorsprung vor der Zweitakt-Konkurrenz gewonnen werden konnte.

2009 nun präsentiert Husaberg ein komplett neues Motorrad, wieder

mit bahnbrechender Technik im Enduro-Einzylindersegment. Ein um 70 Grad nach vorn geneigter Zylinder, sowie die im direkten Vergleich zu konventionellen Motorkonzepten um 100 Millimeter höher und zirka 160 Millimeter nach hinten positionierte Kurbelwelle verschieben die rotierenden Massen direkt zum Fahrzeugschwerpunkt. Die Gemischaufbereitung erfolgt mittels einer elektronischen Keihin-Einspritzanlage samt Kaltstart-

regler über eine 42 Millimeter große Drosselklappe, die nach dem Fallstromprinzip direkt unter der Airbox zwischen Tank und Sitzbank angeordnet ist. Vorteil ist eine vergleichsweise saubere, kühle Ansaugluft und

eine außergewöhnlich hohe Wattuiefe.

Für ausreichend Stabilität und Verwindungssteifigkeit sorgt ein Perimeterrohrrahmen mit doppeltem Unterzug, der zu einer beeindruckenden Bodenfreiheit von 335 Millimetern beiträgt. Das neuartige Kunststoff-Rahmenheck aus vernetztem Polyethylen steuert ebenfalls seinen Anteil zur Andersartigkeit der Husaberg bei. Im Falle eines Schadens muss für ein Ersatz-Kunststoff-Rahmenheck sicherlich mit einer höheren Investition gerechnet werden als beispielsweise bei einem traditionellen Leichtmetall-Heck, das oft-

## Verschiebung der rotierenden Massen direkt zum Fahrzeug- schwerpunkt

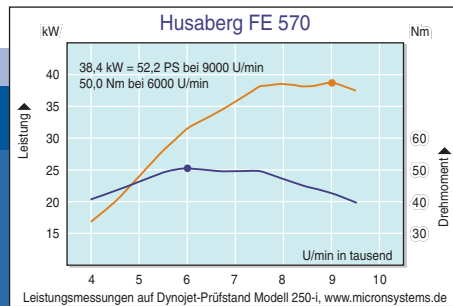
**1** Das minimalistische Cockpit sorgt für ausreichenden Informationsfluss.

**2** Leichtgängige Magura-Kupplungsarmatur mit einstellbarem Druckpunkt und sportlich orientierter Schaltereinheit.



Fotos: S. Christoph

**TECHNISCHE DATEN**



**Husaberg FE 570 (450)**

**Motor**

Bauart	flüssigkeitsgekühlter Einzylinder-Viertaktmotor
Hubraum	566 (449) ccm
Bohrung/Hub	100 x 72 (95 x 63,4) mm
Verdichtung	11,8 : 1
Ventile/Nockenwelle	4 Ventile / eine obenliegende Nockenwelle
Ventilbetätigung	Kipphebel
Gemischaufbereitung	Keihin-Einspritzung
Schmierung	Trockensumpf
Lichtmaschine/Batterie	210 W / 12 V
Abgasreinigung/Abgasnorm	Euro 3
Leistung	52,2 PS bei 9.007/min (46,3 PS bei 8.996/min)
max. Drehmoment	50,0 Nm bei 6.010/min (45,8 Nm bei 6.493/min)

**Kraftübertragung**

Kupplung	Mehrscheiben-Ölbadkupplung
Getriebe	6 Gang
Hinterradantrieb	Kette

**Fahrwerk**

Rahmenbauart	Perimeterrohrrahmen mit doppeltem Unterzug und angeschraubtem Kunststoff-Heck
Radführung vorn	Ø 48 mm WP-Upside-down-Gabel
Einstellungen	Druck- und Zugdämpfung, Federvorspannung
Radführung hinten	Öhlins-Federbein mit externem Ausgleichsbehälter
Einstellungen	Druck-(High-/Low-speed) und Zugdämpfung, Federvorspannung
Nachlauf/Radstand	1.475 mm
Lenkkopfwinkel	63,5 Grad

**Räder/Bremsen**

Bremse vorn	Ø 260 mm Wave-Bremsscheibe mit Doppelkolben-Schwimmsattel
Bremse hinten	Ø 220 mm Wave-Bremsscheibe mit Einkolben-Schwimmsattel
ABS	nein
Räder vorn/hinten	Speichenräder mit Leichtmetallfelgen, 1.60 x 21 Zoll / 2.15 x 18 Zoll
Reifendimension vorn/hinten	90/90-21 / 140/80-18
Reifenhersteller	Metzeler SixDays

**Maße/Gewichte**

Gesamtlänge/-breite/-höhe	2.160 mm / 820 mm / 1.250 mm
Leergewicht	123 kg (fahrfertig aufgetankt)
zul. Gesamtgewicht	335 kg
Sitzhöhe vorn/hinten	950 mm
Lenkerbreite	820 mm
Fußrastenhöhe	420 mm
Bodenfreiheit	335 mm
Tankinhalt	8,2 Liter
Kraftstoff	Super bleifrei

**Preise/Garantie**

Basispreis	9.395 (9.095) Euro zzgl. Nebenkosten
Garantie/Gewährleistung	2 Jahre Gewährleistung / 1 Monat Garantie
Inspektionsintervalle	erstmalig nach 3, dann alle 15 Betriebsstunden



- 1** 8,2 Liter fassender Kraftstofftank ohne Reservefunktion, hakeliger Bajonett-Tank-Verschluss mit Sicherheits-Drucktaste.
- 2** Husaberg-typische durchgehende Griffmulden – ein Markenzeichen.
- 3** Revolutionär: Um 70 Grad nach vorn geneigter Zylinder inklusive hervorragend abgestimmter Keihin-Einspritzung.
- 4** Schnittmodell des 570 Kubikzentimeter großen Husaberg-Aggregats.
- 5** Durch Massenzentrierung ausnahmslos gutes Handling für jede Art von Einsatz.

mals durch entsprechend handwerkliches Geschick kostengünstig selbst wieder repariert werden kann.

Zusätzlich gestützt wird das Kunststoff-Rahmenheck durch einen verschraubten







2



3



4

Hilfsrahmen. Dieser umschließt den 8,2 Liter fassenden Kraftstofftank, der vom Lenkkopf bis zum Rahmenheck reicht. Durch das Berücksichtigen der Massenzentralisierung ist die Ausführung des Tanks sehr zerklüftet und trägt wenig zur allgemeinen Wartungsfreundlichkeit bei.

Ein Husaberg-typisches Merkmal sind seit Jahren die durchgängigen Griffmulden unter der Sitzbank, die auch 2009 mit in das Design der aktuellen Modelle eingepflegt wurde. Leider erweist sich die Ausführung beim Herumheben der Enduro als wenig praktikabel, da man mit der eingreifenden Hand sehr leicht abrutscht und kaum Halt findet.

Bereits im Stand wirkt die FE 570 sehr handlich, obwohl sie zu den Großen der Einzylinder-Sportenduros gehört. Einzig der hohe Schwerpunkt macht sich durch ein größeres Kippmoment bemerkbar. Die sportlich gestaltete Sitzbank ver-

wöhnt den Fahrer mit gutem Komfort. Gestartet wird ausschließlich per Elektro-Starter, dessen Stromversorgung über eine minimalistisch ausgelegte Batterie mit nur sechs Amperestunden erfolgt. Die sehr leichtgängige hydraulisch betätigte Magura-Kupplung erweist sich als Wohltat und macht das Ein- und Auskuppeln zum Kinderspiel.

Schon ab Standgas verwöhnt das 566 Kubikzentimeter große Aggregat mit guter Dosierbarkeit: Samtweich reagiert die elektronische Einspritzung auf jede Bewegung des Gasgriffs und setzt diesen sofort in Vortrieb um – einfach top! Bei niedrigen als auch hohen Geschwindigkeiten hängt der Motor sauber am Gas und lässt sich einfach dosieren.

Im schwierigen Gelände bei niedriger Geschwindigkeit zeigt sich der Vorteil der Massenzentrierung durch ein begeisterndes Handling in Verbindung

mit einer überraschend gut kalkulierbaren Motorleistung. Zwar fällt immer wieder das Kippmoment aufgrund des hoch angelegten Fahrzeugschwerpunkts auf, doch mit zunehmender Geschwindigkeit stabilisiert sich die Husaberg überraschend gut.

Bei einer langen Auffahrt macht sich das komfortabel abgestimmte Fahrwerk bemerkbar. Jede kleinste Unebenheit wird überzeugend herausgefiltert und gibt dem Fahrer eine klare Rückmeldung über die Bodenbeschaffenheit. In Kombination mit der weich einsetzenden Motorleistung baut das Hinterrad gute Traktion auf. Am Ziel angekommen geht es schon wieder bergab. Die Vorderrad- als auch Hinterradbremse lassen sich gefühlvoll dosieren, ohne zu bissig zu agieren. Durch die enorme Bewegungsfreiheit auf der FE 570 lässt sich nahezu jede Geländesituation gut ausbalancieren. Einzig der sehr



Foto: Dirk Schäfer

# RACK-PACK

Wasserdichte Reisetasche mit Rollverschluss

5 Jahre Garantie  
Made in Germany  
[www.ortlieb.com](http://www.ortlieb.com)



- wasser- und staubdicht
- extrem robustes Material
- leichtes Bepacken durch große Öffnung
- variables Volumen durch Kompressionsriemen
- Tragegriffe und gepolsteter Schultergurt
- leicht zu reinigen
- 24, 31, 49 oder 89 L







**1** Die Anordnung der Airbox samt Drosselkappensteuerung erfolgt nach dem Fallstromprinzip.

**2** 570 sowie 450 Kubikzentimeter große Motoren umfassen die 09er Produktrange von Husaberg.

niedrig angeordnete Lenker ist für eine Körpergröße von über 1,80 Meter zu tief angeordnet. Eine entsprechende Lenkererhöhung aus dem Zubehör schafft schnelle Abhilfe.

Schon wartet das nächste Hindernis in Form eines Bachs. Mit Vorsicht lasse ich die Husaberg über das Vorderrad vom Ufer in das Bachbett gleiten. Aufgrund der überdurchschnittlichen

## Offene Leistungseintragung im Fahrzeugbrief

Ab Werk sind im Fahrzeugbrief am Beispiel der Husaberg FE 450 lediglich 7,9 kW (10,7 PS) bei 5.500/min eingetragen, begründet durch den hauptsächlichsten Einsatz in abgesperrtem Gelände und auf Sportveranstaltungen, die eine verminderte Leistungseintragung zulassen. Für einen legalen Betrieb auf öf-

fentlichen Straßen bedarf es einer nachträglichen Eintragung der vollen Leistung. Das Werk bietet hier allerdings keine Hilfestellung. Dafür jedoch Husaberg-Händler Griesser Moto-Sport aus Rosenheim, der im Besitz eines entsprechenden Gutachtens ist, das für 320 Euro erworben werden kann.

Wattiefe muss kein Gedanke an eindringendes Wasser in den Ansaugkanal verschwendet werden – da ist noch ordentlich Luft. Im zweiten Gang folgt die Husaberg unbeeindruckt dem Bachlauf und verlässt ihn knapp 50 Meter später.

Auf dem nächsten Feldweg beschleunige ich die Husaberg bis hoch in den sechsten Gang. Der Tacho zeigt über 130 km/h an. Überrascht von der Geschwindigkeit, beeindruckt von dem stoischen Geradeauslauf und dem gut

arbeitenden Fahrwerk kommt un-vernünftig der Wunsch nach mehr auf. Doch aufgepasst: Ohne Gedanken an den Benzinstand kann der Ausflug schnell zum Fußmarsch werden. Denn leider verfügt

die Husaberg weder über eine Reserveanzeige noch über eine Reservefunktion am Kraftstofftank. Also heißt es, zurück zum Ausgangspunkt und sicherheitshalber erst einmal auftanken.

Mit einer Spitzenleistung von über 52 PS und einem Drehmoment von 50 Nm ist die 570er Husaberg mit ordentlichem Vortrieb ausgestattet. Das niedrige Gewicht, eine revolutionäre Technik und die günstige Massenzentralisierung machen sie zu einem echten Geheimtipp. Individualismus kostet, und mit knapp 9.400 Euro ist die Husaberg sicherlich kein Schnäppchen.

Neben der FE 570 bietet Husaberg auch eine 450er in identischer Bauweise an. 300 Euro billiger in der Anschaffung, knapp 6 PS weniger Leistung und ein geringeres Kippmoment versüßen den Traum einer eigenen Husaberg.

*Sascha Christof*

**Dank überdurchschnittlicher Wattiefe bleibt der Ansaugkanal trocken**

